

„Shopping“-Modell

Man kennt das: die Frauen gehen Shoppen und der Mann wird mitgeschleppt. Man(n) kann sich dabei langweilen, oder aber Modelle entdecken. So erging es KM-Leser Rainer Dindorf aus Obermoschel.



Innerhalb eines Jahres kamen etliche Modelle hinzu, die allesamt bearbeitet wurden.

Circa ein Jahr ist es her, da war es mal wieder soweit: Frau und Tochter von Rainer Dindorf hatten „nichts mehr zum Anziehen“. Also ging es auf zum Shoppen. Während seine beiden Frauen munter dabei waren, ihre Kleiderschränke mit den neuesten Outfits zu befüllen, entdeckte Rainer Dindorf im gleichen Geschäft einen Spielzeug-Kran. Das Plastikmodell ist offenbar an den Liebherr LTM 1060 angelehnt und soll nur 4,99 € kosten – gesehen, gekauft und zu Hause ins Regal gestellt.

Einige Zeit später war der KM-Leser auf der Suche nach Nassschiebebildern, wobei ihm auffiel, wie viele unterschiedliche Decals schon alleine bei Kibri im Programm sind. Sein 4,99 €-Modell fiel ihm wieder ein: warum dieses nicht mit schönen Decals veredeln?

Mittlerweile ist die Sammlung auf über zehn Modelle angewachsen. Je nachdem, wo das Modell gekauft wurde, variiert der Preis zwischen 3 € und 6,99 €. Alle Krane wurden nicht nur mit Betreiberamen und -logos auf-



So sieht der Spielzeugkran beim Kauf aus ...



... und so präsentieren sich die veredelten Modelle.

Kopfnuss: wer weiß, welches Fahrzeug gemeint ist?



„Holz-Maschinen“

KM-Leser Heinz Meyer schickte uns einen „Modell“-Gruß aus Bremen. Als echter Kranfan, der sich die Maschinen gerne auch einmal im Einsatz ansieht, hat er ein entsprechendes Hobby: In Eigenarbeit hat er schon zahlreiche Spielzeugkrane aus Holz gebaut und diese verkauft.



gepeppt, sondern sie wurden zudem noch bearbeitet. Die Spurbreite wurde um 4 mm gekürzt, die Felgen erhielten je Seite einen Distanzring von 2 mm, der Anschlag am Drehkranz wurde abgefräst, die Hakenfläche für die Seilführung aufgefräst und mit einem 2 mm-Rundstab versehen.

Alle Bohrungen, die nach der Lackierung beweglich sein sollten, wurden um 0,2 mm aufgebohrt. Die Hubseiltrommel wurde ausgefräst und durch eine im Eigenbau erstellte, bewegliche ersetzt. Auf dem Oberwagen wurden noch zwei Gelblichter aus nicht funktionsfähigen Leuchtdioden angebracht.

Und damit die so veredelten Modelle beim Fotoshooting fürs Kranmagazin auch gebührend in Szene gesetzt werden konnten, diente als Fotohintergrund eine Fabrikhalle in Maßstab 1:72, aus der später ein Museums-Diorama werden soll.

Zu guter Letzt hat Rainer Dindorf noch eine Kopfnuss für uns bereit. Seine letzten Bilder zeigen nämlich die „Weiterentwicklung“ eines Fahrzeugs aus der Mitte der 1980er Jahre, das von einem rheinischen Kran- und Schwertransportunternehmen betrieben wurde. Einen kleinen Hinweis gibt er uns: In einem Buch aus dem Podszun Verlag findet man auf Seite 26 das Original. Ob es jemand weiß? Die KM-Redaktion freut sich jedenfalls auf Ihre Lösungsvorschläge – und wenn Sie möchten, können Sie uns bei dieser Gelegenheit ebenfalls Ihre Modelle vorstellen.



FRITZES MODELLBÖRSE
 Inh. Holger Reinke 1:87 · 1:50 · 1:32



VERSANDHANDEL



Online-Shop: www.fritzessmodellboerse.co



Herpa limitiert auf 150 Stk.
 solange der Vorrat reicht

125 Jahre "BAUMANN"

KM

Brendelweg 148 · 27755 Delmenhorst · Telefon: 04221/21973
E-Mail: info@fritzessmodellboerse.de